

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 25

Artikel: Einsicht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-621584>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nebelspalter Bestellschein

für Neu-Abonnenten

Name Frau/Frl./Herr _____
 Vorname _____ Beruf _____
 Strasse _____
 PLZ Ort _____

bestellt ein Nebelspalter-Abonnement (keine Erneuerung*) für
 1 Jahr 1/2 Jahr für sich selbst (Adresse wie oben)

Gratis-Lieferung im Bestell-Monat

* bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt. Für dieses Abonnement erhalte ich einen Einzahlungsschein.

als Geschenk für Frau/Frl./Herrn

Name _____
 Vorname _____ Beruf _____
 Strasse _____
 PLZ Ort _____

Dazu _____ Expl. Sammelkassetten à Fr. 6.80
 (1 Jahrgang = 2 Kassetten)

Einsenden an Nebelspalter-Verlag
 9400 Rorschach

Giovannettis Kaminfeuer-Geschichten



Die Fliegen waren beisammen und lachten sich schief; sie wischten sich die Augen und, wieder zu Atem gekommen, sprach die eine von ihnen: «Wie frech man sein kann, hält man anfänglich nicht für möglich. Man sieht den Klaps kommen, weicht virtuos aus und sitzt ihnen dann direkt auf die Nase, nimmt ihr Staunen, dann ihren Ärger mit Genuss wahr und ist dann weg, wenn der durch die Wut verstärkte Klaps die lange Nase trifft.» Jede einzelne der Fliegen ging vor Lachen in alle sechs Knie.

Zwiesgespräch

Er: «Ich wollte, du wärst ein Stern! Dann würdest du am Abend aufleuchten und am Morgen wieder verschwinden!»

Sie: «Und ich wünschte mir, du wärest ein Mond. Dann wärest du im Monat nur einmal voll!» Gy

Einsicht

Sie: «Hätte ich bloss auf meine Mutter gehört und dich nicht geheiratet!»

Er: «Was? Deine Mutter hat dir abgeraten? Mein Gott, wie habe ich dieser Frau unrecht getan.» *

Wink

Am Schluss der Gerichtsverhandlung sagt der Richter zum Angeklagten: «Sie haben nun das letzte Wort, Angeklagter.» Da dreht sich der Angeklagte triumphierend zum Zuschauerraum um: «Hast gehört, Alte?» *

Es sagte ...

Hans Matthöfer, Bundesforschungsminister, über die chilenische Militärjunta: «Die Machthaber, die Menschen foltern lassen, sind ehrlose Lumpen, schmutzig bis in den letzten Winkel ihrer verrotteten und verlausten Seelen.»



neu!

auch in Brasil

(der neue Villiger-Kiel Brasil hat etwas mehr Würze)

leicht
elegant
modern

5er-Etui Fr. 1.75
20er-Dose Fr. 7.-